

# Tätigkeitsbericht Nr. 13

## 1. Bauamt

### 1.1 Tiefbau

#### 1.1.1 Ersatzneubau der Brücke über die Bachschleife und Neubau des Straßenabschnittes „Hainfeld“ in Arnstadt, OT Angelhausen

Die Baustelle war vom 19. Dezember 2025 bis 5. Januar 2026 witterungsabhängig offiziell und vollständig gesperrt. Die vorhandenen Absperrzäune und Beschilderungen bleiben bestehen. Offene Gruben werden verfüllt bzw. ausreichend gesichert.

#### 1.1.2 Gehwege

##### 1.1.2.1 Gehweg Bärwinkelstraße/Kasseler Straße

Die Arbeiten konnten witterungsbedingt nicht mehr im Jahr 2025 begonnen werden. Die Maßnahme soll dennoch im ersten Quartal 2026 fertiggestellt werden.

##### 1.1.2.2 Gehweg zur Kindertagesstätte „Käferland“

Die Arbeiten wurden Anfang Oktober begonnen, können allerdings witterungsbedingt erst im ersten Quartal 2026 fertiggestellt werden.

##### 1.1.2.3 Gehweg Elxlebener Weg

Aufgrund der Witterung war der Baubeginn am 5. Januar 2026.

#### 1.1.3 Straßenbeleuchtung

##### 1.1.3.1 Gehrener Straße

Die Fertigstellung der Maßnahme erfolgte im Dezember 2025.

##### 1.1.4 Löschwasserentnahmestelle Schmerfeld

Die Maßnahme kann witterungsbedingt erst im ersten Quartal 2026 beginnen.

#### 1.1.5 Beteiligung an Maßnahmen Dritter

##### 1.1.5.1 Branchewinda (L1047)

Am 17. Dezember 2025 wurde die L1047 in der Ortsdurchfahrt für den Verkehr wieder freigegeben. Die noch offenen Restarbeiten in der Straße "Zum Sportplatz" werden bei geeigneter Witterung im ersten Quartal 2026 erledigt.

## 1.2 Hochbau

### 1.2.1 Rathaus

Am Giebel zur Töpfengasse hin ist die Sanierung des Sockelbereichs abgeschlossen. Es folgt nun die Sanierung des bereits freigelegten zweiten Teilbereichs am

Glasverbinder. Durch die relativ warmen Temperaturen im Dezember konnte bereits ein Spritzputz als erste Schicht aufgebracht werden.

### **1.2.2 Verwaltungsgebäude Am Plan**

Die in 2025 geplanten Arbeiten zur Sanierung der Fassade sind abgeschlossen. Eine Vervollständigung des Natursteinsockels an der Hoffassade ist ebenfalls abgeschlossen, witterungsbedingt wird die Teilfläche der Wand im Frühjahr 2026 gestrichen. Ein Austausch aller Leuchtmittel in den Büros gegen LEDs wurde umgesetzt.

### **1.2.3 Prinzenhof**

#### **1.2.3.1 Brandschutz**

Es wurde der Auftrag zur Überplanung der Sicherheitsbeleuchtung nach Vorgaben des Prüfberichtes erteilt. Zudem erfolgte die Installation von Rauchwarnmeldern für die zuvor installierten Feststellanlagen an den neuen Brandschutztüren.

#### **1.2.3.2 Sicherungsarbeiten Einfriedungsmauer**

Die Sicherung des ersten Teilabschnitts wurde abgeschlossen.

#### **1.2.3.3 Sicherungsarbeiten Lesesaal**

Die Ausschreibung der Sicherungsarbeiten ist erfolgt. Außerdem ist die denkmalschutzrechtliche Erlaubnis eingegangen.

### **1.2.4 Schlossmuseum**

Die neue Museumskasse wurde am 17. Dezember 2025 feierlich eingeweiht. Der Aufzug ist in Betrieb. Die Erneuerung von drei Schlotabdeckungen wurde aus sicherheitsrelevanten Gründen beauftragt. Die Ausführung ist für Anfang 2026 geplant. Zudem wurden die baugrundtechnischen Untersuchungen im Bereich der Gartenseite der Remise beauftragt. Die Ausführung soll zu Beginn des Jahres 2026 erfolgen. Der Bauabschnitt für die Dekontamination läuft planmäßig.

### **1.2.5 Neideckgelände**

Am Schlossmodell wurden die Fundamente für die neue Überdachung hergestellt. Der Metallbauer hat vor Ort ein Aufmaß genommen, sodass die Stahlkonstruktion vorgefertigt werden kann. Für den Neubau des Pavillons sind die Gründungsarbeiten abgeschlossen. Nach der Fertigstellung der Bewehrungskörbe fand der Betongang statt. Auch die vorbereitenden Elektroarbeiten für den Hausanschluss sind abgeschlossen. Der Holzbauer war vor Ort und hat die betonierten Aufkantung aufgemessen, sodass die Holzkonstruktion im Werk detailgenau abgebunden werden kann. Die Sanierungsarbeiten an der Ruine ruhen derzeit witterungsbedingt.

### **1.2.6 Tierpark**

Es wurde ein Vermessungsbüro zur Erarbeitung eines Höhenplanes beauftragt. Dieser dient als Arbeitsgrundlage zur Planung des neuen Wirtschafts- und Sozialgebäudes.

### **1.2.7 Brunnen Völkerfreundschaft**

Die Machbarkeitsstudie, welche als Kalkulationsgrundlage erforderlich ist, wurde beauftragt.

### **1.2.8 Gärtnerhaus**

Die Reinigung der Schächte zur Ableitung des Regenwassers läuft weiterhin. Zudem liegt das Protokoll inklusive der Auswertung des beauftragten Statikers vor. In Abstimmung mit dem Baugrundgutachter werden nun die erforderlichen Maßnahmen erarbeitet.

### **1.2.9 Feuerwehr Arnstadt, Sankt-Florian-Straße 1**

Für den Planungsmangel der Tordurchfahrt wurde im Rahmen der Beweissicherung ein Gutachten erstellt.

### **1.2.10 Feuerwehr Arnstadt, Historisches Feuerwehrgerätehaus, Bärwinkelstraße**

Die Malerarbeiten in Teilbereichen des Treppenhauses sind abgeschlossen.

### **1.2.11 Feuerwehr Dorsdorf – Neubau**

Derzeit finden die Vorbereitungen zum Planerauswahlverfahren für die Leistungsphasen eins bis drei statt.

### **1.2.12 Feuerwehrgerätehaus Branchewinda**

Die Arbeiten zur Sanierung des Feuerwehrgerätehauses und des bestehenden Gemeinschaftsraumes für die Freiwillige Feuerwehr, den Baubetriebshof sowie den Forsthof dauern weiterhin an. Zudem wurde der Anschluss an die neue Heizungsanlage begonnen, sodass die teure Elektroheizung abgebaut werden kann.

### **1.2.13 Energiemanagement**

In den Kindergärten in Angelhausen und Rudisleben wurden zwei Photovoltaikanlagen errichtet. Zudem erfolgte der Einbau einer neuen Heizungsanlage im Forsthof Branchewinda sowie der heizungstechnische Anschluss von der Feuerwehr an den Forsthof.

### **1.2.14 Verwaltungsgebäude Branchewinda**

Derzeit finden die Instandsetzungsarbeiten im Innenbereich des Verwaltungsgebäudes statt.

### **1.2.15 Kindertagesstätte „Zauberland“, Rudisleben**

Die Malerarbeiten an der Fassade sind abgeschlossen. Die Fertigstellung des Sockelbereiches erfolgt bei entsprechenden Witterungsverhältnissen (über 5° C Außentemperatur). Es erfolgte die Montage von Außenrollläden im ersten Obergeschoss. Zudem wurde der Auftrag zum Abbruch der bestehenden Einfriedung an den Baubetriebshof erteilt.

### **1.2.16 Kindertagesstätte „Wipfrataler Strolche“, Wipfra**

Im Rahmen der Änderung der Betriebserlaubnis erfolgte die Umsetzung der Auflagen des Thüringer Bildungsministeriums.

### **1.2.17 AWO Kindertagesstätte „Angelhäuser Spatzen“, Angelhausen**

Die Malerarbeiten zur Montage der Schallschutzelemente sind abgeschlossen. Der Aufbau der Photovoltaikanlage ist erfolgt.

## **1.3 Bau- und Liegenschaftsverwaltung**

### **1.3.1 Sachgebiet Liegenschaften**

#### **1.3.1.1 Mieten/Pachten**

Für die Dorfgemeinschaftshäuser in den Ortsteilen Roda und Hausen wurden unbefristete Überlassungsverträge mit ortsansässigen Vereinen abgeschlossen. Die Vereine vermieten die Dorfgemeinschaftshäuser für Feierlichkeiten (z.B. Familienfeiern) kurzzeitig an Dritte und sind im Gegenzug für kleinere Reparaturen und die Pflege der Gebäude und Außenanlagen zuständig.

#### **1.3.1.2 Ankauf/Verkauf/Tausch**

Es erfolgte der Ankauf eines Grundstücks im Bierweg, welches zunächst weiterhin als Lagerfläche dienen soll. In der Schulgasse erfolgte der Ankauf eines Grundstücks, welches seit Jahren durch Besucher, Bürger und Anwohner der Stadt Arnstadt als öffentlicher Parkplatz genutzt wird.

## **1.4 Fördermittelmanagement**

Zum Jahresende wurden alle Fördermittelabrufe in enger Abstimmung mit den vorliegenden Bewilligungen und den tatsächlich angefallenen Kosten umfassend abgewickelt. Dies umfasste die sorgfältige Koordination zwischen den beteiligten Abteilungen, die Erstellung und Prüfung aller erforderlichen Unterlagen sowie die termingerechte Einreichung der Kassenmittelabrufe und Verwendungsnachweise. Darüber hinaus wurden die eingegangenen Prüfbescheide bearbeitet und Zinszahlungen ordnungsgemäß abgewickelt, um eine lückenlose Dokumentation und die Einhaltung aller förderrechtlichen Vorgaben sicherzustellen.

## **2. Amt für Stadtentwicklung und Umwelt**

### **2.1 Stadtplanung – Bauleitplanung**

#### **2.1.1 Bebauungsplan 50 „Zentrale Funktionen Rabenhold“ (Flächennutzungsplan 9. Änderung im Parallelverfahren)**

Die Verfahrensakten wurden der Kommunalaufsicht am 23. Dezember 2025 übergeben. Die Eingangsbestätigung liegt schriftlich vor. Die Genehmigungsfrist gemäß den §§ 10 Absatz 2 Satz 2 i. V. m. 6 Absatz 4 Satz 1 Baugesetzbuch läuft bis zum 26. Januar 2026. Ohne Beanstandung kann der Bebauungsplan nach Ablauf der Frist im Amtsblatt der Stadt Arnstadt bekannt gemacht werden und Rechtskraft erlangen. Die Baugenehmigung für ein Vorhaben (Lebensmittelmarkt) nach § 33 BauGB wurde am 29. Dezember 2025 erteilt.

#### **2.1.2 Flächennutzungsplan 9. Änderung „Kernstadt und alte Ortsteile, Rabenhold“**

Die eingegangenen Stellungnahmen werden derzeit geprüft und im Zuge der Abwägung in die Planunterlagen eingearbeitet. Ziel ist der Feststellungsbeschluss im Frühjahr 2026.

#### **2.1.3 Bebauungsplan 52 „Feuerwehr Dosdorf“**

Im Frühjahr 2026 wird ein Auftakttermin mit dem beauftragten Planungsbüro stattfinden.

#### **2.1.4 Flächennutzungsplan 8. Änderung „Eingemeindung Wipfratal“**

Derzeit erfolgen insbesondere redaktionelle Änderungen zur Flächenausweisung von Bauflächen. Hier sind rechtlich bindende Planungen aus der Vergangenheit maßgeblich (Klarstellungssatzungen, Bebauungspläne).

## **2.2 Klimaschutz**

### **2.2.1 Neuaufstellung Kommunale Wärmeplanung**

Der technische Endbericht wurde in Zusammenarbeit mit dem beauftragten Dienstleister fertiggestellt. Am 20. Januar 2026 wird die Beschlussvorlage zur Vorberatung in den Bau-, Vergabe- und Umweltausschusses eingebracht, hierbei erfolgt auch eine Abschlusspräsentation durch den Dienstleister. Eine Beschlussfassung für den kommunalen Wärmeplan ist in der Stadtratssitzung am 29. Januar 2026 geplant.

### **2.2.2 Klimaschutzkonzept der Stadt Arnstadt**

Es wird ein auf Arnstadt abgestimmter Entwurf eines Maßnahmenkatalogs erarbeitet. In diesen fließen die Erkenntnisse der Akteursbeteiligung, insbesondere aus der ersten Steuerungsgruppe, ein. Der Entwurf des Maßnahmenkatalogs stellt im Weiteren die zentrale Diskussionsgrundlage für die verwaltungsinterne Abstimmung im Rahmen der zweiten Steuerungsgruppe dar. Zudem werden aktuell mehrere Veranstaltungen zum Thema „Klimaschutz in Arnstadt“ geplant und erarbeitet, wie eine Bürgerinformationsveranstaltung, der grüne Wochenmarkt sowie eine Veranstaltung für die politischen Entscheidungsträger Arnstadts.

## **2.3 Grün, Forst, Friedhöfe**

### **2.3.1 Stadtgrün**

Es erfolgte die Nachpflanzung einer Linde *Tilia cordata* ‚Greenspire‘, Amerikanische Stadtlinde, in Neuroda – Ilmenauer Straße als Ersatzpflanzung für eine abgestorbene Esskastanie.

### **2.3.2 Baumkontrolle/Baumpflege/Planung**

Es erfolgte die Fertigstellung von Baumpflegemaßnahmen in folgenden Bereichen des Stadtgebietes:

- Jahnstadion,
- Spiel- und Bolzplätze,
- Sportanlagen Obertunk, Hammerecke,
- Auf der Setze,
- Gewässer Wipfra in Marlishausen,
- Wilde Weiße Dammweg Arnstadt
- Schönbrunn,
- Schlossmuseum,
- Pflegemaßnahmen zur Verkehrssicherung an Bahnstrecke in Hausen, Dosedorf und Stadtgebiet.

Es erfolgte die Neuanpflanzung von acht Obstbäumen in Dannheim in der Nähe der Kirche in Richtung Waldfläche. Außerdem wurden zwölf Obstbäume in Dannheim auf

der Streuobstwiese am heiligen Rain als Ausgleich für die Baumaßnahme „Sportplatz Am Obertunk“ gepflanzt. Zudem erfolgte die Neuanpflanzung von drei Solitärbäumen und 120 m<sup>2</sup> Landschaftshecke am Sportplatz Am Obertunk als Ausgleich für Baumaßnahmen.

### **2.3.3 Friedhöfe Arnstadt und Ortsteile**

Die Friedhofssatzung, die Friedhofsgebührensatzung sowie die Satzung über die einmalige Ablösung der jährlichen Friedhofsunterhaltungsgebühren für die ehemalige Gemeinde Wipfratal traten am 7. Dezember 2025 in Kraft.

Im Zuge der Instandsetzung des Ehrenhain der verfolgten des Naziregimes (VDN) wurden drei Blaufichten durch den Baubetriebshof entnommen.

Die Baumaßnahmen für einen separaten Beratungsraum, zur Verbesserung der Durchführung von Gesprächen mit Friedhofsbesuchern in der Verwaltung, konnten abgeschlossen werden.

Die Vermessung der Kriegsgräberanlage Sonderlager III in Espenfeld wurde durch das beauftragte Vermessungsbüro durchgeführt.

Die Ersterfassung der Bäume und eine damit verbundene Baumkontrolle auf den Friedhöfen der ehemaligen Gemeinde Wipfratal wurde durchgeführt und abgeschlossen.

Die Überdachung des Grabmals Förster auf dem Friedhof in Branchewinda wurde durch eine Fachfirma montiert und sämtliche Restarbeiten (Erdarbeiten usw.) durch den Baubetriebshof durchgeführt.

### **2.3.4 Forst**

In der Tischlerei in Branchewinda wurden unter anderem folgende Arbeiten durchgeführt:

- Banksanierungen,
- Brückengeländer für Durchlass in Hausen,
- Reparatur des Spielturms in Dosedorf sowie Zaunbau.

### **2.3.5 Übernahme Baumbestände und Digitalisierung Grünflächen**

Die Aufträge der Vermessungsleistungen der Grünflächen für die Ortsteile Marlishausen, Ettischleben, Neuroda, Wipfra, Schmerfeld und Kettmannshausen sind durchgeführt. Eine Digitalisierung der Grünflächen kann nach der Datenübertragung vorgenommen werden.

### **3. Amt für Kinder, Jugend, Sport**

Zum 1. Dezember 2025 erfolgte eine organisatorische Neuordnung des Amtsbereichs Kinder, Jugend, Sport. Der Amtsbereich war bis zum 30. November 2025 dem Dezernat II zugeordnet und ist seitdem dem von der ersten Beigeordneten geführten Dezernatsbereich I angegliedert.

#### **3.1 Auslastung der Kindertageseinrichtungen**

Die Statistik über die Nutzung der Kindertageseinrichtungen in der Stadt Arnstadt für die Monate Dezember 2025 und Januar 2026 ist als Anlage beigefügt.

#### **3.2 Kindertagesstätten**

##### **3.2.1 Kindertagesstätte „Zauberland“**

- 19.12.2025: Weihnachtsmärchen „Der kleine Bär“ mit und von Pfarrer Röß aus Rudisleben  
19.12.2025: der Weihnachtsmann kommt  
12.2025: Projekt „Winter-Weihnachtszauber“ mit Elternaktiv-adventskalender

##### **3.2.2 Kinderkrippe „Regenbogen“**

- 05.12.2025: Bildungsnachmittag mit Juliane Spotke „Herausforderndes Verhalten von Kindern verstehen – Prävention vor Reaktion“  
17.12.2025: individuelle Weihnachtsfeiern in den Gruppen

##### **3.2.3 Kindertagesstätte „Regenbogen“**

- 16.12.2025: Aufführung eines Elternmärchens mit Besuch vom Weihnachtsmann im Rathaus

##### **3.2.4 Kindertagesstätte „Benjamin Blümchen“**

- 16.12.2025: Besuch des Weihnachtsmannes mit tollen Geschenken des Fördervereins

##### **3.2.5 Kindertagesstätte „Schillerstraße“**

- 16.12.2025: Weihnachtsprojekt – Nachmittag mit Familien  
18.12.2025: Besuch des Weihnachtsmannes

##### **3.2.6 Kindertagesstätte „Haus der lustigen Strolche“**

- 12.01.2026: Hospitationsbesuch von Kolleginnen einer Kita aus Hildburghausen  
14.01.-15.01.2026: Weiterbildung „Offene Arbeit“

##### **3.2.7 Kindertagesstätte „Wipfrataler Strolche“**

- 17.12.2025: örtliche Prüfung der Kita-Fachaufsicht zur Änderung der Betriebserlaubnis hinsichtlich der geplanten Aufnahme von Kindern ab dem vollendeten ersten Lebensjahr ab 01.01.2026  
14.01.2026: Kinder erkunden heimische Wälder mit dem Förster

### 3.3. Jugend und Sport

#### 3.3.1 Kinder- und Jugendtreff (KJT) „Auf der Setze“

19.12.2025: gemeinsames Plätzchenbacken für die XMAS-Party  
22.12.2025: Setze-Club XMAS-Party mit Schrottwichteln, Karaoke und weiteren Gemeinschaftsspielen sowie Leckerem vom Grill

#### 3.3.2 Kinder- und Jugendbeteiligung

19.12.2025: Weihnachtsfeier inklusive Keramik-Workshop

#### 3.3.3 Bereich Sport/Spielplätze

12/2025: wiederholte Erneuerung von Gerätschaften auf dem Bewegungsparcours am Gera-Radweg infolge von Vandalismusschäden  
31.12.2025: Silvesterlauf im Jahn-Stadion, ausgerichtet durch den SV 09 Arnstadt

## 4. Haupt- und Personalamt

### 4.1 Eintritte 4. Quartal 2025

Tätigkeit	EG	Einstellung zum	Erläuterung
Hilfskraft	S 4	01.11.25	bis 30.09.26 befristet nach § 14 Abs. 2 des Gesetzes über Teilzeitarbeit und befristete Arbeitsverträge (Teilzeit- und Befristungsgesetz – TzBfG)
Hausmeister/in	4	01.12.25	befristet nach § 14 Abs. 1 Nr. 3 TzBfG (Vertretung)
Sachbearbeiter/in	5	01.12.25	bis 30.11.28 befristet nach § 14 Abs. 1 Nr. 1 TzBfG (vorübergehender Bedarf)
Bereichsleiter/in	9a	01.12.25	

(EG = Entgeltgruppe)

### 4.2 Austritte 4. Quartal 2025

Tätigkeit	EG	Austritt zum	Erläuterung
Sachbearbeiter/in	9a	28.10.25	Kündigung durch den Arbeitgeber
Sachbearbeiter/in	9a	31.12.25	Kündigung durch die/den Beschäftigten
Sachbearbeiter/in	9a	31.12.25	Kündigung durch die/den Beschäftigten
Stv. Kita-Leiter/in	S 13	31.12.25	Auflösungsvertrag

Tätigkeit	EG	Austritt zum	Erläuterung
Sachbearbeiter/in	11	31.12.25	Kündigung durch die/den Beschäftigten
Amtsleiter/in	13	31.12.25	Kündigung durch die/den Beschäftigten
Beigeordneter	A 15	31.12.25	Ende der Amtszeit

(EG = Entgeltgruppe)

## **5. Rechts- und Ordnungsamt**

### **5.1 Pass- und Meldewesen/Statistik**

#### **5.1.1 Einführung digitaler Passfotos für Ausweisdokumente**

Die Abteilung Pass- und Meldewesen/Statistik bereitete im Jahr 2025 die vollständige Umstellung auf digitale Passfotos für Ausweisdokumente vor, wie sie bundesweit seit dem 1. Mai 2025 vorgeschrieben ist. Dazu wurden die technischen Voraussetzungen geschaffen, insbesondere die Anschaffung des Fototerminals der Bundesdruckerei (PointID) und die mobile Variante von Biometric Solutions (Biometric Go). Parallel erfolgte die Anpassung sämtlicher Arbeitsabläufe an das neue Verfahren, einschließlich der Qualitätssicherung der biometrischen Lichtbilder. Die Mitarbeiterinnen wurden im Umgang mit der Technik und in datenschutzrechtlichen Anforderungen geschult. Durch die Möglichkeit, die Passbilder direkt vor Ort zu erstellen, konnte außerdem der Service verbessert werden.

#### **5.1.2 Bürgersprechstunde vor Ort**

Zur Stärkung der Bürgernähe führte die Abteilung Pass- und Meldewesen/Statistik in der zweiten Jahreshälfte Sprechstunden vor Ort ein. Ziel ist es, den Bürgern insbesondere mit eingeschränkter Mobilität einen niedrighschwelligem Zugang zur Verwaltung anzubieten. Dieses Angebot führte die Abteilung im Jahr 2025 bereits in den Ortsteilen Rudisleben und Neuroda durch.

#### **5.1.3 Einführung der elektronischen Wohnsitzanmeldung**

Im Dezember 2025 wurde die elektronische Wohnsitzanmeldung (eWA) als neuer digitaler Standarddienst in der Abteilung Pass- und Meldewesen/Statistik etabliert. Dadurch können Bürger ihre An- und Ummeldung vollständig online erledigen und erhalten die Meldebestätigung digital, ohne persönlich im Bürgerbüro erscheinen zu müssen. Für die Umsetzung wurden die Fachverfahren des Melderegisters an den zentral bereitgestellten Onlinedienst angebunden. Die Nutzung erfolgt über die Online-Ausweisfunktion oder die eID-Karte. Durch die elektronische Wohnsitzanmeldung steigt die Servicequalität, weil die An- und Ummeldungen zeit- und ortsunabhängig, insbesondere per Smartphone oder PC, vorgenommen werden können.

#### **5.1.4 Zahlen und Statistiken**

	Arnstadt	VG „Riechheimer Berg“
<b>Geburten</b>	145	14
<b>Sterbefälle</b>	470	48

<b>Zuzüge</b>	2075	105
<b>Umzüge</b>	1469	102
<b>Wegzüge</b>	1930	87

- Ausgestellte Dokumente für Arnstadt und VG „Riechheimer Berg“: 5889
- Erfolgreiche Abholungen am Abholterminal in der Sparkasse: 655

## **6. Kulturbetrieb**

### **6.1 Bibliothek**

Am 15. Dezember wurde die neue Thekenanlage am neuen Ort in der Erwachsenenbibliothek feierlich eingeweiht. Hieran nahmen u. a. der Bürgermeister, der Vorsitzende des Werkausschusses für den Kulturbetrieb sowie weitere Vertreter des Arnstädter Stadtrates teil. Direkt im Anschluss öffnete die Bibliothek nach 14-tägiger Schließung wieder. Der erste Öffnungstag mit neuer Theke wurde sehr gut angenommen und war einer der ausleihstärksten Tage im Jahr 2025. Das neue System wurde mit seinen Neuerungen wie E-Mail-Erinnerungen und besserer Nutzeroberfläche mittels App auch sehr gut angenommen.

Am 16. Dezember fand das alljährliche Adventsfenster im historischen Raum der Bibliothek statt. Vom Weihnachtsmann wurde den anwesenden großen und kleinen Gästen eine weihnachtliche Geschichte vorgelesen. Zu diesem Anlass waren 45 vor allem kleine Gäste anwesend.

Am 18. Dezember fand in der Kinderbibliothek zum inzwischen zweiten Mal ein Adventslesen statt.

Den Abschluss der vorweihnachtlichen Aktivitäten in der Stadt- und Kreisbibliothek bildete am 19. Dezember, der ebenfalls zum zweiten Mal veranstaltete „Pen & Paper Spielnachmittag“. Hierbei handelt es sich um ein Fantasy-Spiel mit offenem Ausgang. Alle Beteiligten hatten viel Spaß und haben bereits Interesse an einem weiteren Nachmittag angekündigt.

Beginnend mit einer Vernissage präsentiert die Stadt- und Kreisbibliothek in Zusammenarbeit mit der Initiative „Armenienhilfe Holzhausen Schlöben“ seit dem 8. Januar die Ausstellung „Verlorene Heimat – Neues Leben?“. Gezeigt werden Werke der jungen armenischen Künstlerin Marianna Mirzabekyan. Begleitend zur Ausstellung gab es am 12. Januar Schülervorträge für drei angemeldete Klassen. Zwischen Ende Januar und Ende Februar werden des Weiteren drei kommentierte Führungen durch die Ausstellung angeboten. Zudem wird es am 19. Januar einen Vortrag mit Bildpräsentation für Erwachsene geben. Um das Projekt abzurunden, ist im Februar eine „GeschichtenZeit“ für Kinder ab 4 Jahren in der Kinderbibliothek geplant.

## **6.2 Schlossmuseum**

Im Berichtszeitraum erfolgte in der barocken Puppenstadt „Mon plaisir“ eine Zusammenfassung der bisherigen Restaurierungsmaßnahmen der historischen Vitrinen und eingebauten Elemente (Türen, Fenster, Treppen etc.). Diese Zusammenfassung dient als Grundlage für die weitere Restaurierung der Vitrinen, die voraussichtlich bis Ende 2026 dauern wird. Die Restaurierung der Vitrinen war nicht Teil des ursprünglichen Fördermittelantrags, war jedoch von Beginn an als Projektbestandteil vorgesehen.

Es erfolgte die Beantragung und bereits Bestätigung der Verlängerung des Förderprojekts durch das Thüringer Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur bis zum 30. Juni 2026. Die Verlängerung betrifft vor allem die Vorbereitung einer Probeachse – Freilegung, Beleuchtung und Wiederbestückung. Diese Probeachse befindet sich derzeit im letzten Raum der ehemaligen Dauerausstellung. Ziel ist, dass dort zum diesjährigen Internationalen Museumstag (17. Mai) eine „Schauwerkstatt“ eröffnet wird.

Am 11. Dezember führte die Museumspädagogin eine 1. Klasse der Geschwister-Scholl-Schule durch das Haus. Im Anschluss fand ein Puppenbau-Workshop statt. Am Folgetag erhielten Schüler der Emil-Petri-Schule eine Hausführung.

Am 17. Dezember fand die feierliche Inbetriebnahme des neuen Kassenbereichs statt. Insgesamt investierten die Stadtverwaltung und der Kulturbetrieb mehr als 1,2 Millionen Euro, von denen 533.000 Euro über das Bund-Länder-Programm "Lebendige Zentren" gefördert wurden. Dank der direkten Anbindung an den Aufzug ist der Kassenbereich nun auch für mobilitätseingeschränkte Besucher erreichbar. Die Gäste des Schlossmuseums profitieren außerdem von zusätzlichen Sitzmöglichkeiten und einem großzügigen Garderobenbereich. Auch die Arbeitsbedingungen des Kassenpersonals haben sich verbessert. Der neue Arbeitsplatz ist deutlich heller und verfügt im Gegensatz zum bisherigen Tresen über schnelles Internet.

Am 23. Dezember traf sich der Kinder-Museums-Club zum letzten Mal im Jahr 2025.

Am 22. Januar präsentiert der Schriftsteller Stefan Wespa im Rahmen einer Vorlesung sein neues Buch „Die Eisenbahn. Ilmenau-Gehren-Großbreitenbach (IGE)“

Am 24. und 27. Januar sind weitere Führungen der Museumspädagogin durch das Haus geplant. Angemeldet sind weitere Schulklassen, unter anderem auch aus Ilmenau.

Zum Jahreswechsel wurden die Gästezahlen für das Gesamtjahr ermittelt. Trotz zahlreicher Herausforderungen, darunter mehrerer Baustellen, welche den Zugang zum Museum erschwerten, sowie der zweimonatigen Schließung der barocken Puppenstadt „Mon plaisir“, um weitere Restaurierungsmaßnahmen und die Interimsausstellung zu ermöglichen, konnte das Museum ca. 9.300 Gäste begrüßen. Damit liegen die Zahlen nahezu auf dem Niveau des Vorjahres, als etwa 9.500 Gäste das Haus besuchten. Positiv bemerkbar machten sich in diesem Zusammenhang die Bemühungen, das Schlossmuseum verstärkt auch als Ort für eigene neue Veranstaltungsformate zu nutzen bzw. das Schlossmuseum als Veranstaltungsort für externe Kooperationspartner zu etablieren.

### **6.3 Tierpark**

Am 21. Dezember fand als letzte Großveranstaltung des Jahres, wieder organisiert vom Tierparkverein, die Tierparkweihnacht statt. Inklusiv einer coronabedingten „Tierparkmainacht“ öffnete der Tierpark bereits zum sechsten Mal am vierten Advent seine Tore mit besonderen Attraktionen für seine Gäste. Fast 800 große und kleine Besucher nutzten dies für einen Besuch. Damit wurde das Vorjahresergebnis, als etwa 300 Gäste anlässlich der Tierparkweihnacht den Tierpark besuchten, deutlich übertroffen. Eröffnet wurde die Veranstaltung gemeinsam von der Vorsitzenden des Tierparkvereins Cornelia Schmidt, dem ersten ehrenamtlichen Beigeordneten Herrn Georg Bräutigam sowie dem Werkleiter des Kulturbetriebs Jörg Neumann. Wie in den Vorjahren fand auch in diesem Jahr das Arnstädter Adventsfenster im Tierpark statt. Der Werkleiter las den kleinen und großen Zuhörern eine Weihnachtsgeschichte vor. Zudem erhielten alle kleinen Gäste an diesem Tag eine süße Überraschung, welche vom Tierparkverein zur Verfügung gestellt wurde.

Trotz dieses positiven Jahresabschlusses besuchten mit ca. 27.800 Gästen im Gesamtjahr etwas weniger den Tierpark als in den beiden Vorjahren mit jeweils über 30.000 Gästen. Dennoch zählt das Jahr 2025 zu den fünf besucherstärksten Jahren in der nunmehr fast 70-jährigen Geschichte des Tierparks. Dies unterstreicht noch einmal deutlich die in den letzten Jahren gestiegene Attraktivität dieser auch regional bedeutsamen Freizeiteinrichtung.

Aufgrund von aufgetretenen Feuchtigkeitsproblemen im neuen Lagergebäude wurde durch das Bauamt der Stadt ein Lufttrockner installiert, der künftig für ein normales Raumklima sorgen soll.

### **6.4 Tourismus**

Die Einrichtungen des Kulturbetriebes haben sich an der Aktion „Arnstädter Adventsfenster“ beteiligt. Im Schlossmuseum Arnstadt erklangen am 6. Dezember Chorklänge. Am 16. Dezember besuchte der Weihnachtsmann die Stadt- und Kreisbibliothek, wo er eine Geschichte vorlas. Am 18. Dezember wurde in der Tourist-Information Weihnachtsdeko gebastelt. Das letzte Adventsfenster öffnete sich zum Tierparkfest am 21. Dezember.

Die Bachstadt Arnstadt wird vom 16. bis 25. Januar wieder auf der Grünen Woche in Berlin ihre touristischen Angebote bewerben. Möglich ist der Messeauftritt durch ein Kooperationsangebot des Thüringer Bogens. Im Zentrum der Präsentation stehen in diesem Jahr die Wander- und Radwege sowie das Bach-Festival Arnstadt, welches im April stattfindet. Die Grüne Woche hat für Konsumenten touristisch an Bedeutung gewonnen, da die Leitmesse ITB inzwischen eine reine Fachbesuchermesse ist.



Frank Spilling     Diana Machalet  
Bürgermeister     1. Beigeordnete

### **Anlage**

**Auslastung der Kindertageseinrichtungen in der Stadt Arnstadt im Dezember 2025**

Name der Einrichtung	Plätze im Bedarfsplan (Gesamtkapazität)	angemeldete Kinder 12/2025	0 bis 1 Jahr	1 bis 2 Jahre	2 bis 3 Jahre	3 bis 4 Jahre	über 4 Jahre	dav. Kinder aus Fremdgemeinden	max. Auslastung im BJ 2025/2026
Kindertagesstätte Zauberfland	66	46		5	4	10	27	10	52
Kindertagesstätte Pusteblume	110	73			10	22	41	1	95
Kindertagesstätte Benjamin Blümchen	100	79		10	9	20	40	5	90
Kindertagesstätte Regenbogen	90	47	1	16	27	3		4	52
Kindertagesstätte Regenbogen	188	99			1	27	71	2	131
Kindertagesstätte Schillerstr.	160	103		7	25	26	45	5	116
Kindertagesstätte Haus d. lustigen Strolche	86	54			9	10	35	4	69
Kindergarten Wipfritaler Strolche	61	15			1	3	11	4	22
Kindertagesstätte Käferland	185	114	1	4	8	24	77	8	124
Kindertagesstätte Rabennest	218	136	0	13	21	19	83	9	145
Kindertagesstätte Angelhäuser Spatzen	60	46			10	10	26	0	50
Kindertagesstätte Schwalbennest	24	12	1	5	6			3	12
Montessori-Kita Kinderregen	75	74	1	11	12	14	36	12	75
Katholische Kita St. Elisabeth	53	30			4	7	19	0	35
Evang. Kindertagesstätte	48	44			6	10	28	4	48
Kindertagesstätte Johannerl Weitentdecker	143	51		10	19	9	13	4	62
<b>Summe</b>	<b>1.667</b>	<b>1.023</b>	<b>4</b>	<b>81</b>	<b>172</b>	<b>214</b>	<b>552</b>	<b>75</b>	<b>1.178</b>

### Auslastung der Kindertageseinrichtungen in der Stadt Armstadt im Januar 2026

Name der Einrichtung	Plätze im Bedarfsplan (Gesamt- kapazität)	angemeldete Kinder 01/2026	0 bis 1 Jahr	1 bis 2 Jahre	2 bis 3 Jahre	3 bis 4 Jahre	über 4 Jahre	dav. Kinder aus Fremdgemeinden	max. Auslastung im BJ 2025/2026
Kindertagesstätte Zauberland	66	47		5	4	8	30	11	52
Kindertagesstätte Pustebäume	110	74			11	20	43	1	95
Kindertagesstätte Benjamin Blümchen	100	81		8	13	19	41	5	90
Kindertrippe Regenbogen	90	46	3	15	27	1		4	52
Kindertagesstätte Regenbogen	188	106			2	28	76	3	131
Kindertagesstätte Schillerstr.	160	105		8	24	27	46	5	116
Kindertagesstätte Haus d. lustigen Strolche	86	55			8	11	36	4	69
Kindergarten Wipfaler Strolche	61	13		0	1	3	9	3	22
Kindertagesstätte Käferland	185	114	1	4	7	23	79	8	124
Kindertagesstätte Rabenest	218	139	1	13	22	20	83	9	145
Kindertagesstätte Angelhauser Spatzen	60	48			12	10	26	2	50
Kindertrippe Schwalbennest	24	10	1	5	4			2	12
Montessori-Kita Kinderregen	75	75	1	9	15	14	36	12	75
Katholische Kita St. Elisabeth	53	30			4	6	20	0	35
Evang. Kindertagesstätte	48	46			8	9	29	4	48
Kindertagesstätte Johanner Weltentdecker	143	50		10	17	9	14	4	57
<b>Summe</b>	<b>1.667</b>	<b>1.039</b>	<b>7</b>	<b>77</b>	<b>179</b>	<b>208</b>	<b>568</b>	<b>77</b>	<b>1.173</b>